

1.	Modul	PB-115
2.	Modulbezeichnung	Zu den Grundlagen der europäischen Kultur
3.	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Peter Nitschke
4.	Lehrende	
5.	<p>Kompetenzen</p> <p>„Wissen und Verstehen“</p> <p>„Können“</p>	<p><u>Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der geistigen Grundlagen der europäischen Kultur • Grundlegende Kenntnis zentraler Fragen europäischen Denkens und der darauf gegebenen Antworten • Vertiefte Kenntnis eines klassischen Denkers oder Textes • Erweitertes Verständnis des eigenen In-Der-Welt-Seins <p><u>Die Studierenden können:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Texte gliedern und interpretieren • Gedankliche Problemlagen identifizieren • geringes und/oder bruchstückhaftes Quellenmaterial in deutender Erweiterung interpretieren
6.	Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Die europäische Antike und ihre Folgewirkungen • Einübung analysierender Hermeneutik
7.	Ausgewählte Literatur	<p>Dahlheim, Werner. Die Antike. Griechenland und Rom von den Anfängen bis zur Expansion des Islam. Paderborn, 1994</p> <p>Hirschberger, Johannes. Geschichte der Philosophie. Bd. 1-2. 13. und 12. verb. Aufl. Freiburg i. Br., 1984</p> <p>Ratzinger, Joseph. Einführung in das Christentum. Vorlesungen über das Apostolische Glaubensbekenntnis. München, 1968.</p> <p>Jaspers, Karl. Vom Ursprung und Ziel der Geschichte. München, 1949</p> <p>Bammé, Arno. Homo occidentalis. Von der Anschauung zur Bemächtigung der Welt. Zäsuren abendländischer Epistemologie. Weilerswist, 2011</p>
8.	Lehrveranstaltungen (SWS)	<p>PB-115.1 Woher kommt unsere Wissenschaft? Die Suche nach Begründung (SE) (4 SWS)</p> <p>PB-115.2 Was ist Liebe? Zu einer Grundfrage der Antike (SE) (2SWS)</p>
9.	Zugangsvoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung	keine
10.	Empfohlene Vorkenntnisse	keine
11.	Angebotsturnus	halbjährlich (nach Bedarf)
12.	Semesterlage (je ein WiSe/SoSe)/ empfohlenes Fachsemester	WiSe/SoSe

Modulbeschreibung: Bachelorebene

13.	Modulprüfung <i>gemäß Prüfungsordnung</i>	Referat oder Hausarbeit	
14.	Arbeitsaufwand	Kontaktstudium: 56	Arbeitsstunden insgesamt: 180
		Selbststudium: 124	Credit Points: 6
15.	Verwendbarkeit des Moduls	Profilierungsbereich Bachelor	
16.	Sonstige Anmerkungen ¹ (z. B. Anmeldeformalitäten, max. Teilnehmer/innen-Zahl)	Gemäß § 4,4 der Prüfungsordnung des Profilierungsbereichs besteht kein Anspruch der Studierenden auf das Vorhalten bestimmter Angebote oder eine regelmäßige Wiederholung von Modulen.	